

THM | Campus Gießen | Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

University of Applied Sciences

Der Präsident

Abteilung FM

Ute Ansion

Telefon 0641 309-1705

Telefax 0641 309-2923

Ute.ansion@verw.thm.de

15. April 2013

Gesprächsnotiz

Thema: Ausbau der Housing Area, Friedberg – Ergänzende Korrektur 22.04.2013
Termin am 11.04.2013, Stadt Friedberg

Teilnehmer:	Stadt Friedberg	Herr Bürgermeister Keller Frau Dr. Pfeffer – Stadtbauamt Herr Hilcken – Stadtbauamt Herr Vetter Frau Ansion
	THM	

Herr Vetter erläutert die geplanten Bauvorhaben auf der Housing Area. Als Grundlage wurde im Auftrag der THM eine Baumassenstudie erstellt, die das Bauvolumen auf dem Grundstück darstellt (siehe Anlage). Eine detaillierte Aussage zur städtebaulichen Anordnung kann erst nach planerischer Vertiefung getroffen werden. Geplant sind folgende Bausteine:

1. Neubau Modulgebäude (HSP2020-2) – BGF ca. 1200 m² - II-geschossig

Das Gebäude wird im Rahmen des Hochschulpaktes zur Flächenerweiterung auf Grund des Studierendenzuwachses errichtet. Die Bedarfsanmeldung liegt im HMWK vor und wird in Kürze an das HMdF zur Genehmigung weitergeleitet. Die Baufeldfreimachung kann unabhängig der Genehmigung zur Bedarfsanmeldung in die Wege geleitet werden. Die Baufertigstellung ist zum Sommersemester 2015 geplant.

2. Neubau Technologiezentrum – BGF ca. 3.700 m² - III-geschossig

Als Ersatzneubau für Bestandsgebäude E auf dem Hauptcampus. Die Bedarfsanmeldung liegt den Ministerien vor. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist die Baufertigstellung für 2019 geplant.

3. Entwicklungsfläche – Grundfläche ca. 1600 m²

4. Parkmöglichkeit für ca. 100 Stellplätze – 2 Ebenen

Hier ist die eingetragene Baulast aus dem Bauvorhaben Neubau Seminargebäude Hauptcampus (51 Stellplätze) zu berücksichtigen.

Wettbewerbsverfahren

Für die Architektenleistung zum Neubau Modulgebäude (HSP 2020-2) wird ein VOF-Verfahren durchgeführt. Das Verfahren enthält einen städtebaulichen Anteil zur Gesamtbetrachtung der auf der Housing Area geplanten Baumaßnahmen.

Die Stadt Friedberg wird bei der Durchführung des Wettbewerbs beteiligt. Ein Massenmodell zur Darstellung der städtebaulichen Zusammenhänge vor allem in Bezug auf die Nachbarschaftsbebauung (Wohngebiete) sollte im Wettbewerb mit abgefordert werden.

Bei den Gebäudehöhen und der Anordnung der Parkplätze sollte die Vereinbarkeit in Abhängigkeit zur Nachbarschaftsnutzung berücksichtigt werden.

B-Planverfahren

Für die Genehmigung der auf der Housing Area geplanten Baumaßnahmen ist wegen der bisherigen Ausweisung als Wohnbaufläche die Erstellung eines B-Plans erforderlich. Aus Sicht der Stadt kann das Verfahren bis Anfang 2014 (unter Einhaltung untenstehender Termine) abgeschlossen werden.

Bürgerbeteiligung (Grundlage Baumassenstudie)	08/2013	sofern StVV-Beschl. 04.07.2013
Offenlage (Grundlage abgestimmtes Baukonzept)	01/2014	sofern StVV-Beschl. 12.12.2013
Rechtskraft B-Plan	ca.04/2014	

Abbruch der Bestandsgebäude

Die Abbruchmaßnahmen im Auftrag der Stadt auf den Nachbargrundstücken laufen bis 07/2013.

Eine zügige Durchführung des Abbruchs der THM-Gebäude wird von der Stadt Friedberg befürwortet. Die THM prüft mit dem hbm die zügige Durchführung.

Sonstiges

Sollte es im Rahmen der Aufstellung des B-Planverfahrens seitens der Stadt zu notwendigen Vorarbeitskosten kommen, so wird dies die Stadt mit der THM kurzfristig abstimmen und die THM die entsprechende Kostenübernahmeerklärung abgeben.

Anlage

Baumassenstudie Housing Area – hwp
Stand 03.04.2013 VA

Verteiler (per Mail)

Stadt Friedberg
VP-S Herr Schumann
hbm